

Auszug aus dem Protokoll des Regierungsrates des Kantons Zürich

Sitzung vom 30. Mai 2012

567. Stuttgarter Buchwochen mit Gastland Schweiz, Zürcher Abend am 23. November 2012; Kredit

Die Schweiz ist dieses Jahr Gastland an den seit 1949 durchgeführten Stuttgarter Buchwochen (15. 11.–9. 12. 2012; nach Schweden 2011, Irland 2010, Finnland 2009, Italien 2008). Der Anlass findet im Haus der Wirtschaft, im Zentrum Stuttgarts, statt und gehört mit rund 115 000 Besucherinnen und Besuchern zu den grössten regionalen Buchausstellungen Deutschlands. Veranstalter sind der Börsenverein des Deutschen Buchhandels, der Landesverband Baden-Württemberg und das Ministerium für Finanzen und Wirtschaft Baden-Württemberg. Auf Anregung des schweizerischen Generalkonsuls in Stuttgart vom 21. November 2011 stimmte der Regierungsrat am 14. März 2012 der Durchführung eines literarischen Zürcher Abends am 23. November 2012 an den Stuttgarter Buchwochen für rund 100 Gäste im Grundsatz zu. Als Zielsetzung der Mitwirkung steht die Image- und Beziehungspflege im Vordergrund. Es bietet sich die Möglichkeit, eine Facette des kulturellen Schaffens zu präsentieren, die im benachbarten Bundesland sonst eher selten zur Geltung kommt. Mitwirkende sind die Zürcher Schriftstellerin Melinda Nadj Abonji, Gewinnerin des Deutschen und des Schweizer Buchpreises 2010 mit einer Lesung/Musikperformance, und der Winterthurer Autor und Wissenschaftler Beat Glogger. Seine Spezialität ist das Verweben von aktuellen wissenschaftlichen Fakten mit fiktiven, aber theoretisch möglichen Handlungen. Dadurch kann auch der Wissensstandort Zürich thematisiert werden. Moderiert wird der Abend von Bernd Zoher, dem vormaligen Präsidenten des Zürcher Buchhändler- und Verlegerverbandes. Abschliessend wird ein Umtrunk mit zürcherischen Spezialitäten angeboten.

Die Ausgaben belaufen sich auf höchstens Fr. 20 000 und setzen sich wie folgt zusammen:

	in Franken
Honorare und Reisekosten für Autoren und Moderator	6 000
Zürcher Umtrunk mit Transportkosten	8 200
Drucksachen, Versandkostenanteil	2 600
Saalkosten, Technik, Dekoration	1 000
Reisekosten Mitarbeitende und Vorabklärungen	1 200
Unvorhergesehenes	1 000
Gesamtkosten	20 000

Die Kosten werden hälftig zwischen der Leistungsgruppe Nr. 1000, Regierungsrat und Staatskanzlei, Konto Beiträge an Kongresse, Veranstaltungen usw. und der Standortförderung, Amt für Wirtschaft und Arbeit (AWA), Volkswirtschaftsdirektion, geteilt. Die erforderlichen Mittel sind in den Budgets 2012 der Staatskanzlei und des AWA eingestellt.

Auf Antrag der Staatskanzlei

beschliesst der Regierungsrat:

I. Aus Anlass des Gastauftritts der Schweiz an den Stuttgarter Buchwochen werden durch den Regierungsrat zusammen mit dem schweizerischen Generalkonsulat Stuttgart am Freitag, 23. November 2012, abends, rund 100 Gäste zu einem literarischen Zürcher Abend in das «Buchcafé» der Stuttgarter Buchwochen ins Haus der Wirtschaft, Willi-Bleicher-Strasse 19, 70174 Stuttgart, eingeladen.

II. Als Abordnung des Regierungsrates nimmt Regierungsrat Martin Graf am Anlass teil.

III. Für die Durchführung des kulturellen und kulinarischen Programms wird eine neue Ausgabe von höchstens Fr. 20000 zulasten der Erfolgsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 1000, Regierungsrat und Staatskanzlei, bewilligt.

IV. Es wird vorgemerkt, dass das Amt für Wirtschaft und Arbeit (Standortförderung) der Staatskanzlei die Hälfte der Kosten, jedoch höchstens Fr. 10000 erstattet.

V. Mitteilung an (das abgeordnete) Mitglied des Regierungsrates, die Volkswirtschaftsdirektion, das Amt für Wirtschaft und Arbeit und an die Staatskanzlei.



Vor dem Regierungsrat
Der Staatsschreiber:

Husi